

Inhalt

Thema:
**Der verletzte Mensch –
Trauma verstehen und behandeln**

Editorial

1

Geschehnis
und Ereignis

Eine phänomenologische
Annäherung an den
Traumabegriff in der Psychiatrie

Ralf Seidel

2

Ein seelisches
Trauma »macht«
keine Symptomatik
Wider die Eliminierung
des Subjekts in der
Psychotraumatologie

Hans Stoffels

6

Der verletzbare Mensch –
Trauma und Psychiatrie

Wilhelm Engelke

13

Induziertes Trauma
und unbewusste
Opfersehnsucht –
Zur Problematik
wiederauftauchender
Erinnerungen in
der Psychotherapie

T. Simmich

19

Die Therapie
der Folgen des
Holocaust-Traumas

*Maria Orwid, Ewa Domagalska-Kurziel,
Maria Kamińska, Krzysztof Sz wajca*

22

Der verletzte Mensch –
Politik, Diagnosen, Menschenrechte

Interview mit Mitarbeitern
einer Klinik in Flughafennähe,
März 2003

25

Wie viel Fremdheit
verträgt der Mensch?

Traumatische Momente
der Migration

Jochen Zenker

28

Traumazentrierte
Psychotherapie unter
Berücksichtigung
kulturspezifischer Aspekte

Meryam Schouler-Ocak

32

Eine Wahnsinnstagung

Eindrücke vom

DGPPN-Kongress in Berlin

Ralf Seidel

37

Buchbesprechungen

Prins, S. (Hrsg.) (2003): Vom Glück.

Wege aus psychischen Krisen.

Gunther Kruse

38

Arolt, V., Dilling, H. Reimer, C. (2003):
Basiswissen in Psychiatrie und Psychotherapie.

Gunther Kruse

39

Rühling, H. (2003): ADS – Hilfen für unruhige Kinder.

Renate Schernus

40

Krisor, M., Wunderlich, K. (Hrsg.) (2003):
Vom Kopf auf die Füße – Der Mensch ist nicht
nur krank, wenn er krank ist.

Renate Schernus

41

Zepf, S. (2000): Allgemeine Psychoanalytische Neurosenlehre,
Psychosomatik und Sozialpsychologie.

Philipp Soldt und Frank Dirkhof

41

Termine

44

Dieser Ausgabe liegt das Jahresinhaltsverzeichnis 2003 bei.